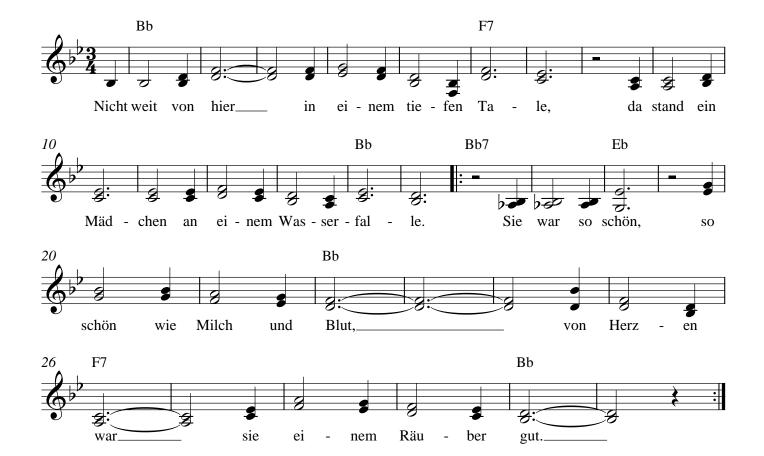
Die Räuberbraut

www.franzdorfer.com



Du armes Kind, du dauerst meine Seele, weil ich ein Räuber bin und wohn in einer Höhle. Du kannst fürwahr nicht länger bei mir sein, ich muß jetzt fort, in tiefen Wald hinein.

Nimm diesen Ring und sollte man dich fragen, so sag, ein Räuber habe ihn getragen, der dich geliebt, geliebt bei Tag und bei der Nacht, und der schon viele Menschen umgebracht.

Im dunklen Wald, da sah man Schwerter blitzen und sah den Räuber tot vom Pferde stürzen. Sie gruben unter einer Eich' ein Grab und senkten ihn mitsamt dem Pferd hinab.